

Sitzungsvorlage 103/2021

öffentlich

TOP: Positionierung zu baulichen Veränderungen Kita St. Elisabeth

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP
Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport	06.07.2021	
Stadtrat	15.07.2021	

<input type="checkbox"/> Einbeziehung des Senioren- und/oder	<input type="checkbox"/> Behindertenbeirats
--	---

Finanzierung:			
Mittel stehen bereit im Budget:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Nein, jedoch	<input type="checkbox"/> apl <input type="checkbox"/> üpl <input type="checkbox"/>
aus dem lfd. Haushalt: aus VE / Resten:	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Deckung in Budget Nr. aus Produkt: aus SK / USK aus Maßnahme-Nr. Ansatz auf SK noch verfügbar im SK	
KSt: SK: USK:			
Unterschrift Budgetverantwortlicher			
Mitzeichnung im Bedarfsfall:	Unterschrift		
Zustimmung eines anderen Budgetverantwortlichen			
Bestätigung durch Amt Finanzen			

Sachstandsbericht:

Die Kindertagesstätte St. Elisabeth in der Neuen Straße befindet sich in der Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde. Der Träger plant eine bauliche Investition in die Kita. Konkret soll ein Ersatzneubau in unmittelbarer Nähe zur jetzigen Kita entstehen. Erste Planungsunterlagen und Kostenberechnungen für einen solchen Ersatzneubau wurden der Stadt übergeben.

Der Träger wünscht von der Stadt Weißenfels eine Positionierung zu dem Vorhaben. Auf dieser Grundlage möchte der Träger über die weitere Fortführung des Vorhabens entscheiden, insbesondere über einen notwendigen Grundstücksankauf in der Nähe der Kita. Die Positionierung der Stadt Weißenfels ist für den Träger dabei von Bedeutung, da dieser im Fortgang eine Finanzierungsvereinbarung mit der Stadt für die Investition anstrebt.

Mit diesem Beschluss soll daher noch keine verbindliche Mitfinanzierung der Stadt geregelt werden. Jedoch soll dem Träger eine Orientierung gegeben werden, welche Mitfinanzierung der Träger von der Stadt Weißenfels künftig erwarten kann.

Das jetzige Gebäude der Kita auf dem Kirchengrundstück wurde 1954 errichtet und in den neunziger Jahren saniert. Im Jahr 2004 wurde noch ein Anbau realisiert. Die Kita weist aktuell eine Kapazität für 65 Kinder in den Betreuungsarten Krippe und Kindergarten aus. Für diese Betreuungszahlen ist die vorhandene Nutzfläche der Kita unstrittig sehr klein. Vergleichbare neuere Kitas der Stadt weisen für diese Kinderzahl ca. 100 m² mehr Nutzfläche auf. Weiterhin fehlen der Kita auch verschiedene Funktionsräume, welche heute Standard sind (z.B. Personalraum).

Der Träger favorisiert einen Neubau. Die Investitionskosten werden mit 3,15 Mio. € durch den Träger aktuell prognostiziert. Der Träger plant neben der Finanzierung des Grundstücksankaufs mit einem Eigenanteil von 150 T€ für die bauliche Investition. Folglich bleibt ein zu finanzierender Anteil durch Dritte in Höhe von 3,0 Mio. €. Der Träger möchte sich um Fördermittel für das Vorhaben bemühen. Konkrete Zusagen liegen aber nicht vor. Der Träger strebt einen mittelfristigen Baubeginn an. Es ist nicht ausgeschlossen, dass der Träger bis dahin Fördermittel einwerben kann. Es ist aber auch nicht unwahrscheinlich, dass keine Fördermittel gewonnen werden können. Die Finanzierungslücke, welche dann abhängig von anderen Drittmitteln bis zu 3 Mio. € betragen kann, soll die Stadt Weißenfels auf der Grundlage einer Finanzierungsvereinbarung nach § 11a Kinderförderungsgesetz tragen. Dabei plant der Träger die Vorfinanzierung über einen Kredit. Die Stadt Weißenfels soll im Gegenzug über eine Abschreibung des Kita-Neubaus über 33 Jahre zuzüglich der Kapitalbeschaffungskosten diese Investition refinanzieren. Nachfolgend ist der Finanzierungsanteil und die finanzielle Gesamtbelastung für die Stadt einmal dargestellt für drei mögliche Varianten (500 T€ Fördermittel; 1 Mio. € Fördermittel; keine Fördermittel).

Grundlagen: Refinanzierung über 33 Jahre; Zinssatz 0,85 % (Angaben Träger)

Vergleich	Variante 1	Variante 2	Variante 3
Investition Neubau	3.150.000 €	3.150.000 €	3.150.000 €
Eigenmittel Träger	150.000 €	150.000 €	150.000 €
Fördermittel	500.000 €	1.000.000 €	0 €
Anteil Stadt	2.500.000 €	2.000.000 €	3.000.000 €
in € jährlich über 33 J.	69.524 € 86.905 €	86.905 € 69.524 €	104.286 €
Anteil Stadt Gesamt	2.294.292 € 2.867.865 €	2.867.865 € 2.294.292 €	3.441.438 €

Aktuell beträgt die Abschreibung für die Kita, welche die Stadt Weißenfels trägt, 7 T€ jährlich. Diese würde im Gegenzug entfallen. Unstrittig ist die Investition bei einer entsprechenden Mitfinanzierung der Stadt mit einer erheblichen finanziellen Mehrbelastung künftiger Haushalte verbunden.

Alternativen:

Alternativen sind nur das Unterlassen der Investition oder die Investition in das jetzige Gebäude verbunden mit einem weiteren Anbau.

Nach dem Handlungskonzept Kindertagesstätten der Stadt Weißenfels (SR 526-51/2019 vom 24.01.2019) ist die Kita als Schwerpunkt-Kita mit dem Ziel langfristiger Erhalt ausgewiesen. Weiterhin bedarf es angesichts der aktuellen Betreuungsbedarfe in der Stadt auch des Erhalts der Betreuungsplätze. Insofern muss über bauliche Lösungen für den Standort entschieden werden, um die Zukunftsfähigkeit herzustellen.

Ein wirtschaftlicher Vergleich einer Investition in das jetzige Gebäude verbunden mit einem Anbau ist angesichts der Kosten für den Neubau sinnvoll. Auch für diese Variante bedarf es zusätzlicher Grundstücksflächen, weshalb der Ankauf eines Grundstückes durch den Träger zu befürworten ist. Der Träger legt dar, dass diese Variante in der Vergangenheit verworfen wurde. Die Gründe hierfür sollten Träger und Stadt noch einmal gemeinsam prüfen.

Entscheidungsvorschlag:

Die Stadt Weißenfels sollte sich zu dem Kita-Standort bekennen. Der Träger sollte weiterhin zu dem Grundstücksankauf ermutigt werden. Zu einem wirtschaftlichen Vergleich der Variante Neubau mit einer Investition in das jetzige Gebäude nebst Anbau ist der Träger aufzufordern. Weiterhin ist der Träger zum Einwerben von Fördermitteln aufzufordern. Die Unterstützung der Stadt Weißenfels hierbei ist zuzusichern.

Andere Kindertagesstätten im Umfeld:

Im näheren Einzugsbereich der Kita befindet sich die Kita Kunterbunte Kinderträume (Beuditzstraße 14) des Trägers Integra gGmbH mit einer Kapazität von 110 Betreuungsplätzen. Weiterhin befindet sich in der Großen Deichstraße 20 die Kita Haus unserer Kinder in Trägerschaft der Stadt mit einer Kapazität von 125 Betreuungsplätzen.

zen. Bei den aktuellen Betreuungszahlen und den Prognosen für künftige Jahre ist ein möglicher Verzicht auf eine Kita im Innenstadtbereich nicht absehbar. Insbesondere für den Kita Standort Haus unserer Kinder besteht dabei mittel- bis langfristig ebenfalls investiver Handlungsbedarf.

Trauer
Fachbereichsleiter Bürgerdienste

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels bekennt sich zum Standort, zum Träger und zur Notwendigkeit von Investitionen in die Kita St. Elisabeth. Der Ankauf zusätzlicher Grundstücksflächen für die Kita wird dem Träger empfohlen. Neben der wirtschaftlichen Betrachtung des Neubaus wird vom Träger eine Betrachtung für das jetzige Gebäude mit Ergänzung um zusätzliche Gebäudeflächen eingefordert. Weiterhin wird der Träger aufgefordert, aktiv Förder- oder Drittmittel für die Investitionen einzuwerben.

Risch
Oberbürgermeister

Anlagen:

Anschreiben Träger

Broschüre Träger zum Vorhaben Neubau